

Netzwerk Reformierte Kirchen Zürcher Oberland

Kirchgemeinden wollen Herausforderungen gemeinsam angehen

An der Bezirkskonferenz vom 9. März 2024 in Grüningen, kamen elf Kirchgemeinden aus dem Zürcher Oberland zum gemeinsamen Austausch zusammen. Das neu entstandene Netzwerk soll die Zusammenarbeit fördern, Synergien nutzen und das Miteinander stärken um gemeinsame künftige Herausforderungen anzugehen.

«Kirche findet lokal und nicht zentral statt», machte es Kirchenpflegepräsident Markus Kreienbühl in seiner Begrüssungrede deutlich. Auch Hansjörg Herren, Vorsitzender der Präsidienkonferenz Gossau betonte, dass grösser nicht besser sei, man wolle lieber lokal bleiben und jetzt, nach einem langen Prozess einen neuen Anlauf mit dem Netzwerk «Reformierte Kirchen Zürcher Oberland» starten. Die Bezirkskonferenz vom Samstag, 9. März sollte den 11 kantonalen Kirchgemeinden Raum bieten, sich auszutauschen, zu vernetzen und voneinander zu lernen. Wie stellt man sich auf den gesellschaftlichen Wandel und dem damit verbundenen Mitgliederschwund ein? Wie gehen andere Kirchgemeinden mit den Themen Finanzen, Pfarrstellen-Situation, Liegenschaften und Entwicklungshilfe um?

Die Bezirkskonferenz sollte dazu eine Diskussions- und Austauschplattform bieten.

Die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt stärken, darum ging es auch Carola Heller von der Bezirkskirchenpflege (BKP). Es sei nicht mehr zeitgemäss, dass die BKP nur die Aufsichtsfunktion wahrnehme, sie müsse angesichts der zu erwartenden Herausforderungen auch unterstützend wirken. «Wir machen alles allein – diese Zeiten sind vorbei», sagte Heller. Es gehe nicht nur um weniger Pfarrstellen, sondern auch um



In den Pausen ergaben sich immer wieder Möglichkeiten sich kennenzulernen, sich auszutauschen und miteinander zu diskutieren.

den Renovationsbedarf bei den Liegenschaften, die Digitalisierung der Kirchen und Steuerausfälle. «Zögern sie deshalb nicht, uns zu kontaktieren». Heute wolle man einen Schritt aufeinander zugehen, verdeutlichte Projektleiter Dr. Daniel Stoller-Schai und die einzelnen Gemeinden aus der Vogelperspektive anschauen.

Mit verschiedenen Symbolbildern stellten sich die Gemeinden Bärenswil, Wald, Gossau, Hinwil, Grüningen, Fischenthal, Rüti, Bubikon, Dürnten, Seegräben und Wetzikon vor. Deutlich wurde, dass die meisten Kirchgemeinden mit ähnlichen Problemen zu kämpfen haben. Eine Diskussionsplattform befasste sich mit den Themenfeldern Legislaturziele, Öllampe/Glühbirne, Kennzahlen, Personal, Menschen 2024, Netzwerk-Aktivitäten, Liegenschaften und Unterstützung. Der Steuerungsausschuss wird sich jetzt den Rückmeldungen annehmen und die Teilnehmenden über das Fazit informieren. Zum Abschluss wurde eine Öllampe an der Osterkerze entzündet und der Kirchenpflege von Grüningen übergeben. Grüningen wird der Gemeinde Gossau einen Gemeinde- und Ermutigungsbrief schreiben und diesen mit der Öllampe in einem Gottesdienst überbringen. So geht es weiter durch alle 11 Kirchgemeinden im Bezirk Hinwil.

M. Gradmann



Als Abschluss der Bezirkskonferenz überreichte Dekan M. Walder der Grüninger Kirchenpflege eine Öllampe. Diese soll, zusammen mit einer Grussbotschaft, innerhalb eines Jahres in alle Kirchgemeinden des Netzwerks überbracht werden.

GOTTESDIENSTE

Letztes "Fiire mit de Chliine" vor der Sommerpause

Am ersten Samstag im April wird die laufende "Fiire mit de Chliine"-Saison zu Ende gehen. Das teilweise erneuerte "Fiire mit de Chliine"-Vorbereitungsteam, zu dem seit einiger Zeit Silja Egli und seit dem letzten Mal neu euch Linda Berner gehören, freut sich, wenn nochmals ganz viele Kinder kommen, um gemeinsam einer Geschichte zu lauschen und am Schluss des "Fiire mit de Chliine" etwas zu basteln, als schöne Erinnerung an die gehörte Geschichte und ans fröhliche Beisammen-Sein von Gross und Klein.

Ausser der als Zielgruppe anvisierten 3- bis 6-jährigen Kinder sind ihre älteren oder jüngeren Geschwister und "Gschpähnl" ebenfalls sehr herzlich eingeladen.

Voranzeige: das erste "Fiire mit de Chliine" nach den Sommerferien wird am 31. August sein. **RSI**

Samstag, 6. April, 10.00 Uhr

Abendgottesdienst

Wenn am zweiten Aprilwochenende unsere Katholiken ihre Erstkommunionfeier haben, ist das für sie eine ähnlich grosse Sache wie für uns eine Konfirmation. Wir stellen ihnen unsere Kirche fürs Einrichten, für die Probe am Samstag und für den Gottesdienst am Sonntagmorgen zur Verfügung und weichen unsererseits auf den Abend aus, was nicht zuletzt den Vorteil hat, dass auch wieder einmal Abendlieder gesungen werden können, die sonst an einem Sonntagmorgen nicht in Frage kommen, wie etwa "Der Mond ist aufgegangen" oder "Der Tag, mein Gott, ist nun vergangen" und andere mehr.

Weil ich dann meinerseits auswärts in einer Weiterbildung bin, wird Pfarrerin Barbara Pfister diesen Gottesdienst halten. Ich lade euch herzlich dazu ein, das zweite Aprilwochenende mit einem gottesdienstlichen Feierabend abzuschliessen. **RSI**

Sonntag, 14. April, 18.00 Uhr

ERWACHSENENBILDUNG

Handeln bei psychischen Problemen von Jugendlichen

Kurzentschlossene haben noch die Möglichkeit, sich für den ensa-Erste-Hilfe Kurs mit Fokus Jugendliche anzumelden.

Termine: Sa 6. April und Sa 13. April 2024
Kurszeiten: 8.30 - 12.30 und 13.30 - 17.30 inkl. Pausen

Weitere Informationen zum Kurs finden Sie unter <https://www.kirchegrueeningen.ch> -> Erste Hilfe Kurs für psychische Gesundheit

Anmeldung
<https://www.ensa.swiss/de/jugend/kurs/2785/anmeldung/>



Frühlingsmarktottesdienst mit dem Jodelklub



So schön unsere Kirche mit ihrem einzigartigen Gottesdienstraum auch ist, ist es auch schön, dass wir ihn trotzdem immer wieder ganz bewusst verlassen und "zu den Leuten gehen" (wie es eine oft geäusserte Forderung an die Kirchen formuliert) und ausser Haus Gottesdienste feiern.

Dies tun wir – einer erfreulichen, mittlerweile wieder mehrjährigen, bewährten Tradition folgend – auch dieses Jahr wieder: am Frühlingsmarktsontag werden wir einen ökumenischen Gottesdienst um zehn Uhr im Festzelt des Jodelklubs "Bärgblueme" Grüningen im Herrenbaumgarten feiern und dabei in den Genuss von Jodelliedern kommen, in denen unter anderem auch der Glaube an den Schöpfer und Dankbarkeit für die Schönheit der Schöpfung besungen wird.

Ich freue mich auf diesen Gottesdienst, den Jochen Volker, Pastor der Viva Kirche, und ich gemeinsam gestalten werden. Wie kurz vor Redaktionsschluss von der Pfarrei St. Niklaus mitgeteilt wurde, wird von katholischer Seite kein*e Seelsorger*in mitmachen können. Somit beschränkt sich zumindest hinsichtlich der Gottesdienstgestaltung die Ökumene auf die beiden evangelischen Kirchen in Grüningen. Wir freuen uns aber, wenn dieses ökumenische Ungleichgewicht mit Schlagseite zu den Evangelischen hin hoffentlich durch die Teilnahme vieler katholischer Gottesdienstteilnehmer*innen wieder ein wenig aufgewogen wird.

Eingeladen sind ohnehin alle: Reformierte, Katholiken, Angehörige anderer Konfessionen und Kirchengemeinschaften ebenso wie aus der Kirche Ausgetretene und überhaupt "aller Gattig Lüüt", die zur grossen Schar von Gottes vielfältigen "Kostgängern" gehören, wie es ein bekanntes Sprichwort sagt.

Und apropos Kostgänger: Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich durch den Jodelklub verköstigen zu lassen und so die geistliche Speise mit leiblicher Speise zu ergänzen, um den Hunger von Leib und Seele gleichermaßen zu stillen. **RSI**

Sonntag, 28. April, 10.00 Uhr

AUS DER KIRCHENPFLEGE I

Besuchsdienst

Liebe Gemeindemitglieder

Gerne möchten wir Sie über den aktuellen Stand betreffend des organisierten Besuchsdienstes unserer Kirchgemeinde informieren.

Trotz unserer engagierten Bemühungen ist es uns bis anhin nicht gelungen eine Persönlichkeit zu finden, welche sich auf freiwilliger Basis zur Verfügung stellt, einen professionellen Besuchsdienst aufzugleisen und dessen Tätigkeiten zu leiten und zu koordinieren.

Wir haben uns mit den verschiedenen Anforderungen auseinandergesetzt und unterschiedliche Wege studiert, unter anderem auch mit der Gemeinde Grüningen. Leider konnten wir aber bis heute keine zufriedenstellende Lösung finden, in welcher die Kirchgemeinde die Verantwortung für die Durchführung eines organisierten Besuchsdienstes übernehmen kann.

Bis die personelle Frage der Leitung geklärt ist, wird die Kirche Grüningen dieses Angebot nicht weiter zur Verfügung stellen, was jedoch nicht bedeutet, dass auf privater Basis weiterhin Besuche stattfinden können, dürfen und sollen.

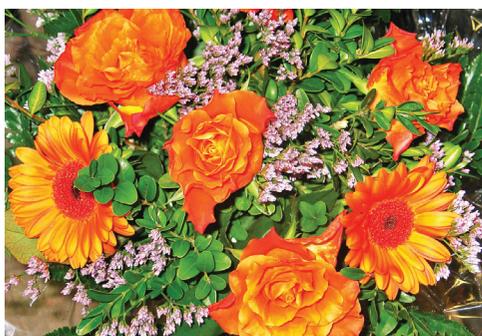
Wir sind offen für Ideen, Anregungen oder Hinweise auf Persönlichkeiten, welche dazu beitragen könnten, dem Besuchsdienst der Kirche Grüningen erneutes Leben einzuhauchen und freuen uns auf Eure Kontaktaufnahme.

Wir danken Euch für Euer Verständnis und freuen uns auf Eure tatkräftige Unterstützung.

Kirchenpflege Grüningen

GRATULATIONEN

Folgende Gemeindemitglieder feiern Geburtstag:



Am 10. April
Yvette Koller
Niderwis-Strasse 6
den 96. Geburtstag

Ganz herzlich möchten wir auch **Pfr. Martin Wild** gratulieren.

Er feiert am 3. April seinen 80. Geburtstag. Wir wünschen ihm alles Gute, gute Gesundheit und Gottes Segen.

Am 16. April
Rudolf Walder
Niderwis-Strasse 6
den 85. Geburtstag

Wir freuen uns mit der Jubilarin und den Jubilaren, gratulieren ihnen von ganzem Herzen und wünschen ihnen Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.

Hilfsgütersammlung Viva Kirche Grüningen

Abgabe im UG der Viva Kirche
Brunnenwisstr. 1, 8627 Grüningen
bis **Sonntag, 14. April 2024**

Wir sammeln mit unserer
Partnerorganisation Licht im Osten

Bei Fragen und Unklarheiten:
Brigitte Schnetzler, 044 932 76 46



MENSCHENWÜRDE IST UNS WICHTIG!

Wir wollen armen, benachteiligten Menschen durch angemessene Qualität unsere Achtung entgegenbringen. **Helfen Sie mit, indem Sie nur Hilfsgüter in gutem und sauberem Zustand abgeben!**

WAS SAMMELN WIR?

Kleider und Schuhe

Kleidung aller Grössen, Anzüge, Bademantel, Badkleider/Bikini, Bebe-Kleider, Gala-Kleider, Lederjacken, Nachthemden, Pyjama, Regenosen, Schwangerschaftskleider, Skihosen, Mäntel, Socken, Unterwäsche – alles gewaschen und gefaltet.
Schuhe intakt, Paare zusammengebunden.
KEINE Gürtel, Handtaschen, Portemonnaies.

Bett- und Haushaltwäsche

Bebe-Schlafsäcke, Bettüberwurf, Bettdecken- u. Kissenanzüge, Bettdecken und Kissen, Fixleintücher, Frotteewäsche, Küchentüchli, Kochschürze, Leintücher, Molton, Schlafsäcke, Stoffe, Taschentücher, Tischtücher, Wolldecken – alles gewaschen oder gereinigt.

Medizinische Hilfsmittel

Rollstuhl, Verbandsmaterial gerollt, Hygieneprodukte (Binden, Pampers, Inkontinenz Erwachsene – auch angefangene Packungen/einzelne Stücke verpacken).
KEINE Krücken, Rollatoren, Brillen.

Schulsäcke

Neu oder gut erhalten, leer oder gefüllt mit folgendem Schulmaterial: Etui, Farb- und Bleistifte, Radiergummi, Spitzer, Kugelschreiber, Filzstifte, Schulhefte und Notizblöcke.

WIE VERPACKEN?

- 35 l und 60 l Kehrrihtsäcke
- Bananenschachteln, Umzugskarton
- Kleider, Schuhe und Bettwäsche getrennt verpacken und beschriften

TRANSPORTKOSTEN

Das Sammeln, Lagern und der Transport ins Zielland verursachen laufend Kosten. Danke, dass Sie sich mit **Fr. 5.– pro Sack oder Schachtel** daran beteiligen. Kuverts mit der Aufschrift LIO liegen in der Viva Kirche bereit.

Ebenfalls gebraucht werden:

- **Lattenroste, Matratzen:** Standardgrösse 80/90 x 200 cm, Kinderbettli komplett und zusammengebunden, Liege-Mätteli.
- **Velos,** Dreirad, E-Bikes mit Akku und Ladegerät, Kindervelo, Rennvelo, Trottinett, Velokörbli (nur mit Velo), Veloanhänger für Kinder und Güter.
- **Kinderartikel:** Kinderwagen, Buggy, Zwillingswagen; leer oder mit Zubehör: Regenbedeckung, Sonnenschirmli, Tragtasche. Plüschtiere bis 30 cm.
KEINE Spielzeuge und anderen Kinderartikel!

➔ **Wer solche Dinge spenden möchte, kann sich direkt mit Albert Morf in Verbindung setzen, um einen Abholtermin zu vereinbaren: 079 653 66 05**



«Hasenohren lauschen den leisen Geheimnissen der Natur und tragen die Melodie des Frühlings in sich, während sie behutsam die Welt umarmen. "
Autor unbekannt

KALENDER

Gottesdienste

Sonntag, 7. April

09.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Peter Schafflützel (Kanzeltausch)

Sonntag, 14. April

18.00 Uhr, Abendgottesdienst mit Pfrn. Barbara Pfister

Sonntag, 21. April

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Martin Wild

Sonntag, 28. April

10.00 Uhr, ökum. Gottesdienst im Festzelt mit Pastor J. Volker und Pfr. R. Steinmann, Mitwirkung des Jodelklubs Bärgblueme Grüningen

Kinder und Jugendliche

Samstag, 6. April

10.00 Uhr, Fiire mit de Chliine Vorbereitungsteam und Pfr. R. Steinmann

Erwachsene

Dienstag, 16. April

14.30 Uhr, Bibelstunde und Gesprächsrunde in der Sewo, Pfr. R. Steinmann

Amtswochen

Mittwoch 10.4. - Freitag, 12.4.24

Pfrn. Carina Russ
Tel. 079 851 81 12

Montag, 22.4. - Freitag, 26.4.24

Pfr. Markus Nägeli
Tel. 076 446 58 65

Dienstag, 30.4. - Freitag, 3.5.24

Pfr. Urs Sommer
Tel. 079 941 72 46

Senioren-Mittagstisch

Mittwoch, 3. April

ab 11.30 Uhr im Rest. Bären

LESE-ECKE FÜR ERWACHSENE

Buchzusammenfassung: «Das Gewicht eines Vogels beim Fliegen»

Von Dana Grigorcea



Ein Bildhauer im New York der 20er Jahre und eine Schriftstellerin auf seinen Spuren - verbunden durch die Frage, was Kunst wirklich ist

Voller Hoffnungen und Sehnsüchte reist der junge und aufstrebende Bildhauer Constantin Avis 1926 nach New York. Ein einflussreicher Galerist will ihn unter seine Fittiche nehmen und in dieser Stadt der Träumer und Macher ganz gross herausbringen. Beflügelt von einer aufkeimenden Liebe und der Aussicht auf Erfolg, schwebt er durch

dieses neue Leben und droht dabei, den Boden unter den Füßen zu verlieren. Denn wie weit kann ihn seine Kunst wirklich tragen?

Ein ganzes Jahrhundert später versucht Dora, diese Frage zu beantworten. Im beginnenden Frühling an der ligurischen Küste schreibt sie an einem Roman über Constantin Avis. Gemeinsam mit ihrem Sohn und dem Kindermädchen sucht sie hier die Ruhe, die ihr im Alltag als Künstlerin und Mutter stets fehlt. Doch je tiefer sie sich hinabgleiten lässt in diese andere Welt, desto stärker vermischt sich ihre Geschichte mit der von Constantin, und sie begreift, dass sie seine Fragen nur mit ihrem eigenen Leben beantworten kann.

Mit unvergleichlichem Charme erzählt Dana Grigorcea von der Verquickung des Lebens mit der Kunst, in einer Sprache von überwältigender Kraft und schwebender Leichtigkeit. **Nicole Elmer**

Erschienen im Orell Füssli Verlag Februar 2024, Seitenzahl 224
ISBN 978-3-328-60154-8

KINDER-ECKE



Fips, der kleine Osterhase, muss vor Ostern noch viele Eier bemalen.



Doch halt: In das farbenfrohe Suchbild haben sich elf Fehler eingeschlichen. Wer findet sie?

Daria Broda, www.knollmaennchen.de

Kirchenpflege

Präsidium, Personelles

Markus Kreienbühl: markus.kreienbuehl@kirchegrueningen.ch
044 214 63 06

Vizepräsidium, Ressourcen

Peter Christen: peter.christen@kirchegrueningen.ch
044 935 12 62 / 079 934 89 22

Gemeindeaufbau, Gottesdienst/Musik, Diakonie, Bildung

Esther Basler: esther.basler@kirchegrueningen.ch
079 233 95 64

Kommunikation:

Nicole Elmer: nicole.elmer@kirchegrueningen.ch
079 891 72 64

Mitgliederbeteiligung, Freiwilligenarbeit

Nicole Wiedmer: nicole.wiedmer@kirchegrueningen.ch
079 671 26 46

Pfarramt

Rudolf Steinmann: rudolf.steinmann@kirchegrueningen.ch
076 405 86 27

Sekretariat

Karin Müller: karin.mueller@kirchegrueningen.ch
044 935 55 08

Sigrist / Sigrist-Stv.

Simon Baumann / Helene Schwarz: sigrist@kirchegrueningen.ch
076 805 86 27

Impressum

Verantwortlich für den Grüninger Kirchenboten:
K. Müller, 044 935 55 08 redaktion@kirchegrueningen.ch
Weitere Informationen, Berichte und Fotos finden Sie unter www.kirchegrueningen.ch

Einsendeschluss für die Ausgabe 5, Mai 2024: 5. April 2024